



Jahresbericht 2011 des Fördervereins

Wie in den Vorjahren war auch der Berichtszeitraum 2011 gekennzeichnet durch eine kontinuierliche, satzungsgemäße Arbeit des Vereins für unsere Schule.

Bereits im Januar wurde die 2010 begonnene Tätigkeit der Arbeitsgruppe **Schulgeschichte** fortgesetzt und während des gesamten Berichtszeitraums weitergeführt.

Auf der **Website des Fördervereins** sind die Ergebnisse nunmehr auch anschaulich gegliedert und sehr ansprechend dargestellt, veröffentlicht und damit allgemein nutzbar gemacht worden.

Den Vereinsmitgliedern kann nur empfohlen werden, Einblick in diese Arbeitsergebnisse zu nehmen. Gleiches gilt auch generell für das neue Layout des Fördervereins, das zwar schon vom 21.12. 2010 datiert ist, aber während des gesamten Jahres 2011 in hervorragender Qualität geführt wurde und einen umfassenden und sehr anschaulichen Einblick in die vielfältige Vereinsarbeit ermöglicht. Herrn Natzschka und seinen Mitstreitern für diese aufwändige Arbeit einen besonderen Dank!

Ebenfalls seit Beginn des Jahres befassten sich Vorstand und Beirat mit der **Vorbereitung des traditionellen Ehemaligentreffens**. Auch hier ist es insbesondere Herrn Natzschka zu verdanken, dass diese Vorbereitung in bisher nicht gekannter Intensität und Qualität vorangetrieben wurde, neue Möglichkeiten der Kommunikation und Zusammenarbeit besonders auch mit ehemaligen Schülern praktiziert wurden und allen Widerständen zum Trotz diese für die Schule außerordentlich wichtige, identitätsstiftende Veranstaltung mit einer seit Jahren nicht erreichten Teilnehmerzahl durchgeführt werden konnte. Auch wirtschaftlich war diese Veranstaltung ein großer Erfolg – ca. 2000 Euro flossen dem Vereinsvermögen als Überschuss zu und 500 Euro spendeten ehemalige Schüler. Hier sei ebenfalls allen an der Vorbereitung und Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung Beteiligten ganz herzlich gedankt.

Im März unterstützten Vereinsmitglieder in bewährter Weise die Schule bei der Durchführung des **Tags der offenen Tür**.

Die im April angedachten **Satzungsänderungen**, über die heute abgestimmt werden soll, wurden am 05.07. veröffentlicht und standen seit dem allen Mitgliedern als Diskussionsgrundlage zur Verfügung.

Im April wurde auch die aus Witterungsgründen ausgefallene **Kaffeetafel für Ehemalige Lehrerinnen und Lehrer** nachgeholt. Etliche Teilnehmer baten wiederum den Vereinsvorsitzenden, allen an der Vorbereitung und Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung Beteiligten zu danken.

Eine außerordentlich gelungene Veranstaltung, die vom Verein gefördert wurde, war dann die im Mai stattgefundene Eröffnung der **Schulkunstaussstellung „Spurensuche“ im Geißlerhaus Bärenstein**.

Am Ende des Schuljahres **ehrte** der Verein auch in diesem Berichtszeitraum **Schüler** verschiedener Klassenstufen für Engagement und Leistungen aus und ehrte hervorragende Abiturientinnen und Abiturienten.

Im Juli beschloss der Beirat des Vereins, die Arbeiten an **Außenanlagen der Schule** mit weiteren 5000 Euro aus dem Vereinsvermögen zu **unterstützen**, aufgestockt wurde dieser Betrag dann nochmals per Beschluss um weitere 500 Euro und die bauausführende Firma spendete an den Verein 4500 Euro – ebenfalls zur Gestaltung der Außenanlagen – so dass **im September der erste Bauabschnitt übergeben** werden konnte.

Zu Beginn des Schuljahres wurden wieder die traditionellen Veranstaltungen „**Aufnahme Klassenstufe 5 im Tiefen-Bünau-Stollen**“ und „**Aufnahme in die Sekundarstufe II**“ vom Verein unterstützt und die **einführende Veranstaltung zur Schulgeschichte** durchgeführt.

Im Oktober berieten und beschlossen Vorstand und Beirat über **finanzielle Förderungen verschiedenster Schulvorhaben** wie Wettbewerbe, Olympiaden, Sprachfeste, Skilager... in Höhe von über 2000 Euro.

Im November fand dann – wie schon erwähnt - das große **Ehemaligentreffen** mit mehr als 350 Teilnehmern statt.

Gleichfalls im November wurde von Mitgliedern unseres Vereins unter Leitung von Frau Semrau und mit Unterstützung der Deutschlehrer eine **neue schulische Tradition** begründet – das **Lesecafe**. Über 100 Gäste waren Belohnung für die Mühen der Vorbereitung und Durchführung und an den Verein konnte eine Spende von 92 Euro übergeben werden. Besonders an Frau Semrau und Frau Kramer einen herzlichen Dank.

Im Dezember bewarben wir uns im Rahmen einer Ausschreibung der Sächsischen Sparkasse Dresden und der Sächsischen Zeitung als „**Verein des Jahres**“ und der Lions-Club Dippoldiswalde überwies für das **Projekt „Trinkbrunnen“** 2800 Euro an den Verein – im Namen der gesamten Schule bedankte ich mich beim Vorsitzenden.

Gleichfalls im Dezember überreichte ich im Namen des gesamten Vereins unserem einzigen **Ehrenmitglied – Herrn Lehmann** – als Dankeschön für seine langjährige engagierte Mitarbeit ein Blumenpräsent.

Natürlich war es auch in diesem Berichtszeitraum nicht zu vermeiden, dass manches in der hier gebotenen Kürze nicht erwähnt wurde – deshalb nochmals allen Freunden und Förderern einen herzlichen Dank und auch ein erfolgreiches 2012.

Dr. Frank Heyne
Vorsitzender



Förderverein „Glückauf“-Gymnasium Dippoldiswalde / Altenberg